

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 18 (1911)
Heft: 37

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 15. Sept. 1911. || Nr. 37 || 18. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder Hiltirch und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Insuperat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern

Abonnement:

Er scheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Oesch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheq IX 0521).

Inhalt: Kirche und Kultur. — Achtung! — Der Kampf um die Schule in Frankreich. — Reise-Büchlein und Ausweisarten. — Das neue Schülerheim in Neu St. Johann (Toggenburg.) — Humor. — Korrespondenzen. — Pädagogische Chronik. — Briefkasten der Redaktion. — Inserate.

Kirche und Kultur.

Das Juniheft der „Apologetischen Rundschau“ bringt nach Mitteilung des „Magazin für Pädagogik“ einige Daten über „klerikale“ Leistungen und Einflüsse auf kulturellem Gebiete, welche wir hier im wesentlichen unter Anfügung von ein paar sonstigen Notizen folgen lassen.

1. Der protestantische Geschichtsforscher Gregorovius bemerkt, daß „alle Anstalten der Völkerzucht von Rom ausgegangen sind, daß die Literatur, Musik, Mathematik, Grammatik, die Kunst zu bauen und zu malen von Rom kamen.“ — Davon zeugen unter anderm die verschiedenen Universitäten, welche den Päpsten ihre Gründung verdanken. So erhielten während des Zeitraumes 1385—1506 in Deutschland 14 Hochschulen päpstliche Stiftungsbriefe, nämlich Heidelberg, Köln, Erfurt, Leipzig, Rostock, Trier, Freiburg i. B., Greifswald, Basel, Ingolstadt, Mainz, Tübingen, Wittenberg, Frankfurt a. O. Dazu kommen 18 Stiftungsbriefe für Universitäten in Italien, Frankreich, Spanien und Portugal, Oesterreich-Ungarn.